



Nummer 47
19. November 2020

Diese Ausgabe erscheint auch online

Seite 3

Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 8

Kulturelles

Seite 11

Kirchen

Seite 12

Vereine



Corona verändert vieles, aber dennoch gilt auch dieses Jahr:

Advent: Zeit der Kerzen, Zeit an andere zu denken.

Um nicht ganz auf unseren traditionellen Adventsverkauf verzichten zu müssen, bieten wir folgende Möglichkeiten an:

Wir gestalten **Advents- und Türkränze** nach Ihren Farbwünschen in 2 Größen.

Außerdem bieten wir selbstgemachte adventliche **Holzarbeiten** wie Sterne, Kerzenständer und Engelsflügel an.

Musterbeispiele mit genauen Größen und Preisen finden Sie an unserer Pinnwand vor der Eingangstüre der Friedenskirche Hegnach, Kleine Gartenstraße 11. Dort befindet sich auch eine Box mit Bestellzetteln. Diese bitte bei Bestellung ausfüllen und in den Briefkasten des Pastorats einwerfen. Oder aber Sie melden sich per E-Mail bei uns: pastor@emk-hegnach.de

Bitte geben Sie immer Lieferadresse und Telefonnummer an!

Die Bestellungen werden bis Sonntag, 22.11.2020 angenommen.

Die Auslieferung erfolgt am Freitag, 27.11.2020.

Mit dem Erlös unterstützen wir dieses Jahr ein Bildungsprojekt „für's Leben lernen“ der EMK-Weltmission in Westafrika.

Das Kreativteam freut sich auf Ihre Bestellungen!



D. Jäger



Liebe Kunstschaffende und Kreative,

da aufgrund der Corona-Pandemie viele Veranstaltungen und Feste leider entfallen müssen, suchen wir für die nächste Zeit selbstgestaltete Titelseiten für unsere Ortsnachrichten.

Wir möchten allen Kunstschaffenden und Kreativen die Möglichkeit bieten, ihre Werke auf der Titelseite der Hegnacher Ortsnachrichten einem breiten Publikum zu präsentieren!

Das Thema und die Machart sind frei wählbar.

Das Kunstwerk sollte am besten auf einem DIN-A4-Blatt im Hochkant-Format, in möglichst kräftigen Farben gestaltet sein und kann dann entweder in den Rathausbriefkasten geworfen werden oder per Mail an rathaus-hegnach@waiblingen.de im PDF-Format übermittelt werden.

Der Name des Künstlers und auf Wunsch dessen Kontaktdaten werden ebenfalls abgedruckt. Bei vielen Einsendungen entscheidet die Reihenfolge der Einsendungen.

Wir freuen uns auf viele tolle Kunstwerke.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Im Nachgang zur Gedenkfeier zum Volkstrauertag 2020 auf dem Hegnacher Friedhof Kirchstraße nochmals herzlichen Dank allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, insbesondere

- Pastor Dieter Jäger von der evangelisch-methodistischen Kirche für seine Ansprache und sein Schlussgebet,
- Karin Pfisterer am E-Piano für die musikalische Gestaltung,
- der Firma Schmelzer für den schönen Kranz und die Gestecke und
- den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern für Ihre Teilnahme.

Ihr Markus Motschenbacher
- Ortsvorsteher -

Adventsfenster im Dezember wünschen wir uns so sehr ...



Foto: Miriam Kirchert

Leider kann unsere schöne Adventstradition nicht wie die letzten Jahre stattfinden. Die neuen Corona-Bestimmungen lassen eine Ansammlung von mehr als zwei Haushalten nicht mehr zu.

Damit aber auch dieses Jahr die Adventszeit in Hegnach etwas Besonderes wird, haben wir uns Folgendes überlegt:

Es soll jeden Tag vom 1.12. – 23.12., ab 17.30 Uhr ein weiteres Fenster gestaltet und beleuchtet werden, so dass am 23.12. abends 23 Fenster in adventlichem Glanz in ganz Hegnach erstrahlen; am 10.12. leuchten dann z.B. abends schon 10 Fenster. Die Gestaltung der

Fenster bleibt dem Einfallsreichtum der betreffenden Hausbewohner überlassen. Wer ein Fenster gestalten möchte, kann eine passende Geschichte, ein Lied oder Gedicht vor dem Haus sichtbar platzieren, das sich dann jeder Besucher mit nach Hause nehmen kann. Auch kleine Andenken wie Gebasteltes, Kerzchen ... sind möglich. Von Selbstgebackenem sollten wir dieses Jahr Abstand nehmen.

So haben alle Hegnacher die Möglichkeit, zu unterschiedlichen Uhrzeiten und Tagen die Fenster zu bestaunen. Alle sollten natürlich darauf achten, dass nicht zu viele Menschen vor einem Fenster stehen und auch genügend Abstand eingehalten wird. Daher wäre ein nur kurzes Verweilen vor dem jeweiligen Adventsfenster in dieser Zeit der besonderen Rücksichtnahme angebracht. Es wäre schön, wenn sich möglichst viele für die Gestaltung eines Adventsfensters melden würden, um ein schön beleuchtetes Hegnach zu zaubern.

Wer Lust hat, melde sich bitte bei Miriam Kirchert telefonisch: 0176/20671723 oder per Mail Miriam.kirchert@gmx.de

Folgende Tage sind noch frei: 1.12., 5.12., 7.12., 9.12., 19.12., 21.12.

Herzliche Grüße und im Voraus schon vielen Dank fürs Mitmachen
Miriam Kirchert und Sabine Dannenbauer

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Rathausbesuche bitte mit Termin

Wir bitten um Beachtung!

Wegen der allgemeinen Situation zum Coronavirus ist die Ortschaftsverwaltung

nur nach Terminvereinbarung erreichbar.

Bitte vereinbaren Sie vor Ihrem Besuch im Ortschaftsrathaus einen Termin unter **07151- 5001-1890** während unserer Kontaktzeiten:

Di., Mi., Fr., 8:30-12:30 Uhr und Do., 14:30-18:30 Uhr

oder per E-Mail an **rathaus-hegnach@waiblingen.de**

Sollten Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir um rechtzeitige Absage!

Bitte tragen Sie bei allen Terminen im Rathaus eine „Alltagsmaske“!

Sie fühlen sich krank und haben einen Termin, dann bitten wir, vom Besuch des Rathauses abzusehen und einen neuen Termin zu vereinbaren.

Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle



Herrn Josef Langer, zuletzt wohnhaft in Waiblingen, ist am 12.11.2020 verstorben.

Alters- und Ehejubiläen



Liebe Jubilarinnen und Jubilare, manche Lockerung während der Corona-Pandemie lässt den Eindruck erwecken, dass wir zurück zur ehemals gewohnte Normalität können. Dem ist leider nicht so.

Bitte haben Sie daher Verständnis, dass wir dazu angehalten sind, zu Ihrem Jubiläum von persönlichen Besuchen durch Repräsentanten der Ortschaftsverwaltung Abstand zu nehmen. Um Sie nicht unnötig zu gefährden, begegnen wir Ihnen lieber mit Sicherheit und Fürsorge am Hauseingang.

Den genannten und ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir eine schöne Feier im kleinen Kreis sowie Gesundheit und alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Herzlichen Glückwunsch aus dem Rathaus.



Kostenlos - nicht wertlos

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

Sideboard – Länge 2,20 m
Tel. 07151/55142

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstr. 64
71334 Waiblingen

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....
.....
.....

Meine Telefonnummer:

Meine Anschrift (wird nicht veröffentlicht)

.....

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

.... ✂ Bitte hier ausschneiden

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z. B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr. Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

Abfallwirtschaft Rems-Murr AÖR



Das Umweltmobil fährt seine letzte Runde im Jahr 2020

Zum dritten Mal im Jahr 2020 können die Bürger des Rems-Murr-Kreises ihre Problemabfälle aus Haus und Garten zum Umweltmobil bringen. Je nach Standort haben die Bürgerinnen und Bürger bis zu einer Stunde Zeit, um dort ihre Problemabfälle abzugeben.

FREITAG, 27. NOVEMBER

Hohenacker	8.00 - 8.45 Uhr	Gemeindehalle, Rechbergstr.
Neustadt	9.15 - 9.45 Uhr	Parkplatz, Hallenbad
Hegnach	10.15 - 10.45 Uhr	Unterhalb des Rathauses
Bittenfeld	11.15 - 12.00 Uhr	Parkbucht Sammelcontainer Mühlweingärten

Problemabfälle werden nur in haushaltsüblichen Mengen entgegengenommen. Am besten ist es, die Abfälle in der Originalverpackung zum Umweltmobil zu bringen. Dies erleichtert dem Personal die Einstufung der gefährlichen Abfälle. Sollte die Verpackung nicht mehr vorhanden sein, kann ein bruchsicherer, gut verschließbarer Behälter benutzt werden. Schütten Sie Chemikalien nicht zusammen. Dies könnte gefährliche Reaktionen hervorrufen.

Folgendes kann am Umweltmobil abgegeben werden: Altlacke und -farben, Holzschutzmittel, Chemikalien aus der Hobbywerkstatt, Experimentierkästen, Düngemittel, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Rost- und Frostschutzmittel, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Produkte, Klebstoffe, Energiesparlampen und Leuchtstofflampen.

Einer gesonderten Entsorgung sind Feuerlöscher, Gasflaschen, Gegenstände aus Asbestzement, explosive Stoffe

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Landespolizei posten Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	01773590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen mit seinen Teilorten, u. a.

18 - 7 Uhr

Tel. 01805 0112061

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztlicher Notdienst

Für den Einzugsbereich: Waiblingen mit seinen Teilorten, u.a. Ärztliche Notfallpraxis Winnenden: Montag, Dienstag und Donnerstag 18 bis 24 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 Uhr bis 24 Uhr, Sa., So. und feiertags von 8 bis 24 Uhr, im Rems-Murr-Klinikum, Am Jakobsweg 2, Winnenden Telefon: 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl).

Ärztlicher Hausbesuch

Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:

- Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 Uhr bis 7 Uhr
 - Mittwoch und Freitag von 14 Uhr bis 7 Uhr
 - an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr
- Telefon 07195 9797900 oder über die zentrale Rufnummer 116 117

Chirurgisch-orthopädischer Notdienst, Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Sa., So. und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Anmeldungen über die Anmeldung a im linken Teil der Eingangshalle.

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung
Tel. 01805 557890

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

19 - 8 Uhr

Tel. 01805 0112089

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 01806 073614, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter
Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:
Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notdienst

Augenärzte Rems-Murr-Kreis: Notfallpraxis am Katharinenhospital, Stuttgart, Kriegsbergstraße 60 oder unter Telefon: 0 18 06 07 11 2

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Notdienste

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de

E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen.

Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die Tagespflege in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, Tel. 64040

Apotheken

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Donnerstag, 19. November

Viadukt-Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 6, Tel. 600800

Freitag, 20. November

Apotheke Hegnach, WN-Hegnach, Hauptstr. 45, Tel. 51363
Markthaus Apotheke Mache, Winnenden, Marktstr. 44, Tel. 07195/3196

Samstag, 21. November

Spiess'sche Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 29, Tel. 609005

Sonntag, 22. November

Söhrenberg-Apotheke, Neustädter Hauptstr. 91, WN-Neustadt, Tel. 98 79 77

Apotheke im Schelmenholz, Winnenden-Schelmenholz, Theodor-Heuss-Platz 4, Tel. 07195/919990

Montag, 23. November

Sonnen-Apotheke, Bahnhofstr. 4, Waiblingen, Tel. 5 11 14

Dienstag, 24. November

Engel-Apotheke, Danziger Platz 1, Waiblingen, Tel. 5 31 31

Mittwoch, 25. November

Apotheke Friedrich, Schillerstr. 58, Waiblingen-Bittenfeld, Tel. 07146/87 30 00

Apotheke am Rathaus, Torstr. 9, Winnenden, Tel. 07195/6 09 89

oder Munition zuzuführen. Bei der AWRM können entsprechende Firmen nachgefragt werden.

Diejenigen die den Service des Umweltmobils nutzen, werden darum gebeten Problemabfälle nicht einfach am Standort abzustellen. Unbeaufsichtigt abgestellte Problemabfälle stellen eine große Gefahr für spielende Kinder dar.

Wem die Zeit zu knapp ist, wird die Abgabe an einer der vier stationären Sammelstellen empfohlen. Dort können das ganze Jahr über, während der Öffnungszeiten, Problemabfälle abgegeben werden.

Die Standorte und Öffnungszeiten können der Internetseite der AWRM, der Abfall-App oder dem aktuellen Infoheft AWRM Kompakt entnommen werden.

Die AWRM erinnert daran, dass aufgrund der aktuellen Situation rund um das Corona-Virus die momentan vorgeschriebenen Abstandsregeln einzuhalten sind. Ebenso sollte ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Nur so kann das Infektionsrisiko für Anlieferer und Personal so gering wie möglich gehalten werden.

Noch Fragen?

Verteilung der Entsorgungskalender 2021 beginnt

Bereits ab Ende November lässt die AWRM in diesem Jahr die Entsorgungskalender für das Jahr 2021 verteilen. So sollte bis zum Jahresende jeder die Informationen haben, wann die jeweiligen Mülltonnen geleert werden.



UNSER TIPP: AWRM Kompakt 2021 ab 15.12.2020 abholen bei Ihren Rathäusern und Verkaufsstellen oder zum Download unter www.awrm.de

Grafik: AWRM

wegweiser der AWRM wurde Ende 2019 letztmalig verteilt, verbunden mit dem Hinweis das Nachschlagewerk gut aufzubewahren.

Mit dieser Entscheidung leistet die AWRM einen Beitrag zum Klimaschutz im Rems-Murr-Kreis. Durch den Verzicht der jährlichen Verteilung kann nämlich so einiges an Papier eingespart werden. Auch folgt die AWRM hiermit dem aktuellen Trend zur Informationssuche. Hierfür die elektronischen Medien zu nutzen ist mittlerweile schon alltäglich geworden. Dies zeigen die aktuellen Nutzerzahlen der Abfall-App der AWRM, aber auch die Zugriffszahlen auf die AWRM Internetseite.

Nichtsdestotrotz ist der gedruckte Entsorgungskalender nach wie vor sehr gefragt, so dass dieser weiterhin in die über 200.000 Briefkästen im Rems-Murr-Kreis verteilt wird. Je nach Wohnort kann die Zustellung der Kalender variieren. Bis Mitte Dezember sollte die Verteilung, die wie jedes Jahr von der Deutschen Post übernommen wird, aber abgeschlossen sein.

Wer zusätzlich zum Entsorgungskalender für die eigene Adresse weitere Termine benötigt, kann diese auf der Internetseite der AWRM www.awrm.de abrufen und falls erforderlich die entsprechenden Kalender auch gleich ausdrucken. Wer hierzu keine Möglichkeit hat, kann die Abfallberatung der AWRM kontaktieren.

All diejenigen, die Interesse an den gedruckten Informationsbroschüren der AWRM haben, erhalten diese ab Mitte Dezember bei den Rathäusern und Verkaufsstellen im Rems-Murr-Kreis. Hier gibt es zum einen den Abfallwegweiser der AWRM mit allgemeingültigen Informationen sowie die Gebühreninfo AWRM Kompakt 2021 in der von der Jahresgrundgebühr, über die Kosten für Gebührenmarken bis hin zu den Deponiegebühren alles nachgelesen werden kann. Auch die Tourentermine des Umweltmobils sind im kompakten Infoheft enthalten.

Am besten nimmt man das gewünschte Druckwerk beim Kauf der Jahresgebührenmarke 2021 mit, rät die AWRM. Wer seine Gebührenmarken online bestellt, kann die Informationen natürlich auch in elektronischer Form abrufen. Übrigens sind die Gebührenmarken für das kommende Jahr ab 19. Dezember erhältlich.

Für Fragen oder Nachbestellungen erreichen Sie die Abfallberatung der AWRM unter 07151/501-9535 oder per Mail an info@awrm.de.

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Bundesweites Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Anlässlich des Tages zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen und Kinder am 25. November 2020, werden sowohl am Waiblinger Rathaus, dem Kulturhaus Schwanen als auch am KARO Familienzentrum Waiblingen die Fahnen von TERRE DES FEMMES mit der Aufschrift „Frei leben - ohne Gewalt“ gehisst. Damit wird in Waiblingen ein sichtbares, klares Zeichen gegen tägliche Gewalt an Mädchen und Frauen gesetzt.

Gewalt gegen Frauen hat viele Gesichter. Ob Gewalt in Ehe und Partnerschaft, sexuelle Übergriffe und Vergewaltigung sowie Stalking, Menschenhandel und Gewalt im Rahmen von Prostitution oder Genitalverstümmelung. Sie beginnt mit der alltäglichen Anmache, mit frauenfeindlicher Sprache, Witzen und Beschimpfungen. Auch wo Frauen in ihrer persönlichen Freiheit eingeschränkt werden, wenn sie bestimmte Orte, Wege oder Situationen meiden müssen, um Belästigungen oder Bedrohungen zu entgehen, handelt es sich um eine Form von Gewalt. Direkte Erscheinungsformen von Gewalt gegen Frauen sind beispielsweise sexuelle Belästigung, Demütigung, Beleidigung, Prügel, Bedrohung, soziale Kontrolle, sexuelle Nötigung, Stalking oder Vergewaltigung.

Jede dritte Frau erlebt einmal in ihrem Leben Gewalt. Laut dem Bundesamt für Familie und Gesellschaftliche Aufgaben wendet sich jedoch nur jede fünfte an eine Beratungsstelle. Der Frauenrat der Stadt Waiblingen unterstützt daher die Kampagne des bundesweiten Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“. Mit der Mitmachaktion „Wir brechen das Schweigen“ sind bundesweit Menschen dazu aufgerufen, ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen und auf Unterstützungsangebote wie das Hilfetelefon aufmerksam zu machen. Mit einem Foto-Post von sich und dem Aktionsschild auf Facebook, Twitter oder Instagram und dem Hashtag #schweigenbrechen können alle, die etwas gegen Gewalt an Frauen tun möchten, zur Bekanntmachung des Hilfetelefon beitragen. Unter der Rufnummer 08000 116 016 und über die Online-Beratung unter www.hilfetelefon.de können sich Betroffene aber auch Menschen aus dem sozialen Umfeld der Betroffenen sowie Fachkräfte beraten lassen – anonym, kostenlos, barrierefrei und in 17 Fremdsprachen. Auf Wunsch vermitteln die Beraterinnen an eine Unterstützungs-einrichtung vor Ort.

Wer mitmachen möchte findet Material und Informationen auf der Aktionsseite: <http://www.aktion.hilfetelefon.de/>. Außerdem wird in der Woche um den 25. November 2020 im Foyer des KARO Familienzentrum Waiblingen eine Plakatwand stehen, vor der Fotos gemacht werden können, die über die eigenen Social-Media-Accounts geteilt werden.

Die Stadt Waiblingen engagiert sich am kreisweiten Runden Tisch gegen häusliche Gewalt, um die Hilfsangebote für Betroffene noch besser zu vernetzen. Informationen zum Netzwerk und Beratungsstellen können unter <https://www.rems-murr-kreis.de/jugend-gesundheit-soziales/fachthemen/arbeitskreise/> abgerufen werden.

Vollsperrung der B-14-Anschlussstelle „Waiblingen Mitte“

Ab Dienstag, 11. August, bis voraussichtlich Anfang Dezember wird die Brücke saniert

Die Brücke über die Beinstener Straße in Waiblingen, die zur B-14-Anschlussstelle „Waiblingen Mitte“ führt, wird ab

Dienstag, 11. August, instandgesetzt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Anfang Dezember. Für die Dauer der Arbeiten wird die Brücke und damit die Zu- und Abfahrt der B 14 „Waiblingen Mitte“ voll gesperrt.

Das Brückenbauwerk bekommt eine komplette Überholung des Überbaus. Die Abdichtung wird erneuert, die Fahrbahn-übergangskonstruktionen werden ausgetauscht, umfangreiche Abbruch und Betonierarbeiten durchgeführt, die Kapfenbereiche bearbeitet, Lärmschutzkassetten gewechselt und neue Schutzplanken sowie Geländer montiert.

Eine halbseitige Verkehrsführung ist aufgrund der tiefen Eingriffe in den Fahrbahnbereich und der Platzverhältnisse nicht möglich. Die Umleitung erfolgt über die anderen Anschlussstellen und wird innerorts und auf den Bundesstraßen durch Hinweistafeln gekennzeichnet.

Kommt ins Kinderkino!



Programm Oktober bis Dezember 2020



Veranstalter: Stadt Waiblingen, Kinder- und Jugendförderung,
Marktgasse 1, 71332 Waiblingen
Mail: kinder kino@waiblingen.de Tel.: 07151/5001-2722

Kontakt: Aktivspielplatz
Anette Mayer,
Tel.: 07151/583107

Spiel- und Spaßmobil
Alexander Vetter,
Tel.: 07151/5001-2724
Julia Martinitz,
Tel 07151/5001-2725

Kommt zum Kinderkino!

Von Oktober bis Dezember erwarten Euch tolle Filmnachmittage auf dem Aktivspielplatz. Gemeinsam schauen wir auf dem Dachboden einen Film, danach könnt Ihr den Aktivspielplatz erkunden oder etwas Passendes zum Film basteln.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Team des Aktivspielplatzes und des Spiel- und Spaßmobils

Bitte beachten:

Das Kinderkino findet unter Einhaltung der Coronaregelungen statt. Es können nur Kinder teilnehmen, die im Vorfeld angemeldet wurden. Zur eventuellen Nachverfolgung von Infektionsketten müssen wir die Daten Ihrer Kinder aufnehmen. Bitte Mund- und Nasenbedeckung sowie Trinken den Kindern mitgeben. Das Kinderkino ist ein kostenloses Angebot für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren.

Nur mit Anmeldung:

Schicken Sie uns dafür bitte eine Mail mit Name des Kindes, Name der / des Erziehungsberechtigten, Adresse und Telefonnummer an kinder kino@waiblingen.de oder rufen Sie uns an.

Aufsichtspflicht und Versicherungsschutz:

Für die am Kinderkino beteiligten Kinder wird von dem zuständigen Personal die Aufsichtspflicht übernommen, solange sie sich im Aktionsradius (Gelände/Räume) befinden. Die Aufsichtspflicht berechtigt dazu, den Kindern Anweisungen und Ermahnungen zu erteilen, falls diese zum Schutz des Kindes oder Dritter dienen. Einen gesetzlichen Versicherungsschutz für die freiwillige Teilnahme am Kinderkino gibt es nicht. Hier greift etwa vorliegende Eigenvorsorge der Eltern für Ihre Kinder.



Mittwoch, 25. November 2020 ab 15:00 Uhr



Die Wikinger sind von Natur aus starke, unerschrockene und laute Gesellen. Der kleine Wickie jedoch ist anders: zurückhaltend und zart besaitet, was seinen Vater, den Wikingerhäuptling Halvar, ziemlich ärgert. Doch der Junge besitzt eine Gabe, die kaum einer seiner Mitwikinge hat: Er ist schlau. Als eines Tages der Schreckliche Sven mit seiner furchteinflößenden Horde Wickies Heimatdorf Flake

überfällt und alle Kinder entführt, kann Wickie endlich zeigen, was in ihm steckt.

Laufzeit: 97 min.

Jonas Hämmerle: Wickie

Waldemar Kobus: Halvar



Mittwoch, 16. Dezember 2020 ab 15:00 Uhr



Die junge Fee Maleficent lebt unbeschwert im Feenwald und pflegt eine tiefe Freundschaft zum Menschenjungen Stefan. Bis dieser sie hintergeht und ihr im Schlaf die Flügel abschneidet, um im benachbarten Menschenreich König zu werden. Aus Rache verflucht Maleficent dessen neugeborene Tochter; Aurora soll sich an ihrem 16. Geburtstag an einer Spindel stehen und in ewigen Schlaf versinken. Doch im Laufe der Jahre beginnt an ihrer Entscheidung zu zweifeln.

Doch im Laufe der Jahre beginnt an ihrer Entscheidung zu zweifeln.

Laufzeit: 98 min.

Angelina Jolie: Maleficent

Elle Fanning: Prinzessin Aurora



Grafik: Fr. David

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Ortsvorsteher Markus Motschenbacher, 71334 Waiblingen-Hegnach, Hauptstraße 64, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919, E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Stellenausschreibung

Für die Poststelle der Abteilung Zentrale Dienste der Stadt Waiblingen suchen wir zum 01.04.2021 einen

Mitarbeiter (m/w/d)

in Vollzeit.

Das Aufgabengebiet umfasst Dienst- und Botengänge in Waiblingen und Umgebung, die Posteingangs- und -ausgangsbearbeitung sowie das Entgegennehmen, Sortieren und Verteilen von Postsendungen. Mit der Einführung elektronischer Dokumentenverfahren werden Kenntnisse zu vorhandenen Mail-, Dokumentenprogrammen und zu Scanverfahren erforderlich. Einzelne Einsätze als Fahrer des Oberbürgermeisters sind ebenfalls Teil des Stelleninhaltes.

Vom Stelleninhaber (m/w/d) wünschen wir uns Flexibilität, Teamfähigkeit, gute Ortskenntnisse, Engagement, Selbstständigkeit, Vertraulichkeit und EDV-Kenntnisse. Ein Führerschein der Klasse B und körperliche Belastbarkeit beim Umgang mit den Postsendungen werden vorausgesetzt. Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für Fragen steht Ihnen gerne Herr Schwaab (Abteilung Zentrale Dienste) unter Telefon 07151/5001-2170 und Frau Ulbrich (Abteilung Personal) unter Telefon 07151/5001-2145 zur Verfügung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis zum 28.11.2020 bevorzugt online unter www.waiblingen.de** (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Städtische Infrastruktur, Abteilung Betriebshof, zum 01.01.2021 eine Stelle als

Facharbeiter (m/w/d) für die Betriebsgruppe Bau

des Betriebshofes zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig die Straßenunterhaltung, verschiedene Unterhaltungstätigkeiten an städtischen Einrichtungen, Transportarbeiten, die Mithilfe beim Auf- und Abbau von Veranstaltungen sowie den Einsatz im Winterdienst.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung in einem Bauhauptgewerbe oder Berufserfahrung im Straßen- und Tiefbau. Ein Führerschein der Klasse B 1/B 1E wird vorausgesetzt, der Besitz eines Führerscheins C1/C1E wäre von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt bis Entgeltgruppe 6 TVöD, je nach Qualifikation.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Herr Wieler (Abteilung Betriebshof), Tel.: 07151 5001-9010, gerne zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Grüner (Abteilung Personal), Tel.: 07151 5001-2142.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 03.12.2020 bevorzugt über unser Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de** (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 17 51, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Externe Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Städtische Infrastruktur, Abteilung Betriebshof, ab 01.02.2021 eine befristete Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d)

mit einem Stellenumfang von 70 % zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören neben den allgemeinen Sekretariatstätigkeiten insbesondere

- die eigenständige Vorbereitung von Vorgängen und Unterlagen für die Betriebsleitung
- die rechnerische Prüfung und Kontierung von Eingangsberechnungen
- das Erfassen von Arbeitsrapporten
- die Betreuung der Telefonzentrale des Betriebshofs
- die Planung und Vorbereitung von Dienstreisen
- die Bestellung und Ausgabe von Büromaterialien

Neben guten EDV-Kenntnissen und einem sicheren Umgang mit MS Office verfügen Sie über eine flexible und selbstständige Arbeitsweise, Teamfähigkeit sowie über ein freundliches und hilfsbereites Auftreten.

Eine kaufmännische Ausbildung setzen wir voraus.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Friebe (Abteilung Betriebshof), Tel.: 07151 5001-9011. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Grüner (Abteilung Personal), Tel.: 07151 5001-2142.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte **bis 12.12.2020 vorzugsweise online über unser Bewerberportal unter www.waiblingen.de** (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Landratsamt Rems-Murr

Mehr Klarheit für Schulen und Kitas

Mehr Transparenz soll Akzeptanz für Infektionsschutz in Schulen und Kitas erhöhen / schneller Klarheit bei Verdachtsfällen

Bereits in den Sommerferien hat der Rems-Murr-Kreis gemeinsam mit dem Staatlichen Schulamt und den Kreisärzteschaften eine **Teststrategie für Schulen und Kitas** erarbeitet, um für den Schulstart mit Corona gerüstet zu sein. Dazu gehören auch **konkrete Handlungshilfen für Schulleitungen und Kita-Leitungen** samt Musterschreiben an die betroffenen Eltern. Die Unterlagen sollten die Schulen und Kitas unterstützen und zu einem möglichst einheitlichen Handeln im Rems-Murr-Kreis führen.

In der Zwischenzeit gab es in der dynamischen Pandemie-Entwicklung mehrere Neuerungen. Zum einen sind die **Zahlen im Rems-Murr-Kreis aktuell auf einem sehr hohen Niveau** – höher als während der ersten Welle im Frühjahr. Zum anderen herrscht seit **Mitte Oktober Maskenpflicht in der Schule** – ab der 5. Klasse. Zusätzlich hat der Rems-Murr-Kreis nach längerer Planung im Hintergrund seit dieser Woche ein **Schnelltestzentrum für Reihentests** im Betrieb. Mit Blick auf diese Entwicklungen hat der Rems-Murr-Kreis nun sein Testkonzept und das Vorgehen bei Infektionsfällen in Schulen/Kitas nochmals mit dem Staatlichen Schulamt abgestimmt und aktualisiert, auch um beispielsweise bei höheren Jahrgangsstufen **nicht mehr immer pauschal die gesamte Klasse in Quarantäne schicken** zu müssen.

„Die Bundes- und Landespolitik hat immer betont, dass die **Schulen und Kitas so lange wie möglich offenbleiben**.

Diesem Versprechen fühle ich mich als Landrat, aber auch als Vater zweier Schulkinder verpflichtet. Wir haben daher im Rems-Murr-Kreis unsere **Teststrategie für die Schulen und Kitas nochmals geschärft**. Wir möchten zudem mit Transparenz für Akzeptanz bei den Eltern und den Schulgemeinschaften werben, denn Corona wird uns diesen Winter weiter begleiten“, so Landrat Dr. Richard Sigel.

„Angesichts der **sehr hohen Infektionszahlen** werden vom Gesundheitsamt immer wieder auch restriktive Empfehlungen ausgesprochen“, erklärt der Landrat. „Dazu zählt auch, dass wir bei Verdachtsfällen vorsorgliche Schließungen von Grundschulklassen und Kitagruppen empfehlen. Wir weisen in diesem Kontext darauf hin, dass die betroffenen Kinder und Lehrkräfte ihre sozialen Kontakte auf ein Mindestmaß beschränken“, so der Landrat weiter. „Um in diesen **Verdachtsfällen zukünftig schneller Klarheit** zu schaffen, haben wir inzwischen unser **Corona-Schnelltestzentrum**. Im Idealfall besteht noch am selben Tag Gewissheit, ob eine Infektion vorliegt, wer als enge Kontaktperson in Quarantäne muss und ob entsprechend weitere Maßnahmen notwendig sind. In den letzten Wochen hat dies aufgrund der Auslastung der Labore leider oft viel zu lange gedauert.“

Die wichtigsten Neuerungen der aktualisierten Teststrategie:

- Das **Schnelltestzentrum Corona** an der Rems-Murr-Klinik in Winnenden ist am 9. November im Regelbetrieb gestartet. Dort werden Antigen-Schnelltests eingesetzt, die zeitnah ein Testergebnis liefern. Das Testzentrum ist primär für die **Testung von Kindern und Schülern ohne Symptome** vorgesehen und ergänzt die bestehenden Teststrukturen in der Fieberambulanz und den Corona-Schwerpunktpraxen.
- **Bei einem bestätigten Corona-Fall in Schule oder Kita:** Das Gesundheitsamt wird bei der Einschätzung von bestätigten Corona-Fällen in Schulen und Betreuungseinrichtungen **stärker differenzieren**. In Kindergärten und Grundschulen, in denen keine Maskenpflicht gilt, soll bei einem bestätigten Corona-Fall in der Regel weiter die ganze Gruppe/Klasse geschlossen werden. **In weiterführenden Schulen wird genau geprüft:** Je nach Situation werden dann – wenn möglich und vertretbar – nicht mehr alle Mitschüler als enge Kontaktpersonen eingestuft.
- In diesem Zusammenhang ist wichtig: **Lüften und Alltagsmaske** sollen im Klassenzimmer vor einer Ansteckung schützen. Völlig ausgeschlossen ist eine Ansteckung aber nicht. Deshalb kann aufgrund der strengen Regelungen dennoch eine Quarantänepflicht als enge Kontaktperson bestehen.
- **Bei Verdachtsfällen in Grundschule oder Kita:** Wenn ein Kind oder ein Erzieher/Lehrer engen Kontakt zu einem bestätigten Corona-Fall hatte, dann gilt diese Person als **Verdachtsfall bzw. enge Kontaktperson**. In solchen Fällen rät das Gesundheitsamt weiterhin dazu, die Gruppe/Klasse so lange vorsorglich zu schließen, bis das Testergebnis der engen Kontaktperson vorliegt. **Nach der neuen Teststrategie können solche Verdachtsfälle im Schnelltestzentrum innerhalb eines Tages abgeklärt werden, wenn dies die Kapazitäten zulassen.** Zu längeren vorsorglichen Schließungen von Einrichtungen sollte es in diesen Fällen möglichst nicht mehr kommen.

Hinweis zur Quarantäne:

Wenn jemand **engen Kontakt zu einem positiv Getesteten** hatte, dann muss er oder sie für **14 Tage in Quarantäne**. Wegen der Inkubationszeit gilt das **auch, wenn ein negatives Testergebnis vorliegt**. Allerdings kann das Testergebnis Auswirkungen auf das unmittelbare Umfeld oder auf die betroffene Einrichtung haben. Wenn zum Beispiel ein Kind positiv getestet wird, dann müssen dessen enge Kontaktpersonen in Quarantäne.

Was tun bei für Corona typischen Symptomen?

Wer **Symptome** hat, die auf eine Infektion mit dem Coronavirus hindeuten könnten, meldet sich **telefonisch beim Hausarzt**. Der Abstrich erfolgt entweder dort, in einer Schwerpunktpraxis oder in der Corona-Ambulanz in der Rems-Murr-Klinik Schorndorf.

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, (Postplatzforum), 71332 Waiblingen
Mo, Mi und Do: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18 Uhr
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Tel.: 07151 95 880-0
Fax.: 07151 95 880-13
E-mail: info@vhs-unteres-remstal.de
Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Welcome Service Region Stuttgart on Tour: Willkommen im Rems-Murr-Kreis - Regionale Wirtschaftsförderung bietet Sprechstunde für ausländische Fachkräfte, Studierende und Unternehmen im Rems-Murr-Kreis an.

Der Welcome Service Region Stuttgart (WSRS) bietet eine regelmäßige Sprechstunde im Rems-Murr-Kreis an. Das kostenlose Informationsangebot richtet sich an internationale Fachkräfte, ihre Familienangehörigen und Studierende, die im Rems-Murr-Kreis leben und arbeiten wollen bzw. kürzlich in den Landkreis gezogen sind und Unterstützung brauchen. Die Sprechstunde ist ebenfalls für Unternehmen geöffnet: Kleine und mittelständische Unternehmen, die ausländische Fachkräfte beschäftigen (wollen), können sich zu den Themen Onboarding und Integration sowie z.B. bei Fragen zum Visumsverfahren oder zur Arbeitserlaubnis beraten lassen. Die Beraterinnen des WSRS bieten Gespräche auf Deutsch, Englisch und Italienisch: Sie geben Erstinformationen zu sämtlichen Fragen rund um das Ankommen, Leben und Arbeiten im Rems-Murr-Kreis und verweisen je nach Anliegen an spezielle Einrichtungen wie die Agentur für Arbeit, Anerkennungsstellen oder auch an die Kammern.

Die nächste, kostenlose Beratung findet am Mittwoch, den 25. November 2020 von 9 - 13 Uhr nicht wie üblich in der vhs Unteres Remstal, sondern auf Grund der aktuellen Situation online statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter rebecca.geiger@region-stuttgart.de oder Tel. +49 162 21 52 730.

Online-Backwerkstatt: frische fruchtige Orangen-Tarte mit feiner Mandelcreme

Allein oder gemeinsam mit Freunden kann man am Samstag, 5. Dezember, 16 Uhr in der eigenen Küche backen. Heide Hundt-Dekelver leitet dabei Schritt für Schritt via Zoom an. Gleichzeitig backen die Teilnehmenden zuhause ihre Tarte. Dafür erhalten alle rechtzeitig vor dem Backtermin die Zutatenliste und das Rezept. Außerdem erhält jeder Teilnehmer die Zugangsdaten (https, Meeting-ID, Kenncode) und eine Anleitung. Ca. 10 Minuten vor dem Termin kann dann der virtuelle Kursraum betreten werden. Die Gebühr beträgt 9 €. Weitere Informationen und Anmeldung zu Kurs-Nr. 20H16065Z2 telefonisch unter 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de

20H10127 Brauchen wir ein anderes Wirtschaftssystem?

Jürgen Lutz
Mittwoch, 02.12.2020, 18.30 - 21.00 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.1

20H14132 Eine Stiftung gründen oder lieber zustiften - Hauptsache "etwas Gutes tun"

Marc Cales
Freitag, 04.12.2020, 19.00 - 21.00 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.17

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Kurshinweise: Unser komplettes Kursangebot finden Sie in unserem Programmheft „WIR FEIERN 50 JAHRE“ oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind möglich unter: 07151/98224-8920/8921/8922, www.fbs-waiblingen.de, info@fbs-waiblingen.de. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

In Bereichen, in denen Kurse nicht als Präsenz-Form stattfinden dürfen, stellen wir nach Möglichkeit auf Online-Kurse um. Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden. Repair-Café und das ‚Offene Kinderzimmer‘ finden im November nicht statt.

ONLINE-Kurs: Stretching

Freddie Weil

Ausgiebige und intensive Dehngymnastik und Faszien-Training mit verschiedenen Dehnungsmethoden zum Erhalt, zur Steigerung oder zur Wiederherstellung der Beweglichkeit und Gelenkigkeit.

Voraussetzung: Gute Internetverbindung, Tablet, PC oder Smartphone, Matte

202-5214Z

So 15.11.-29.11., 3x, 11.30-12.30 Uhr Einstieg jederzeit möglich

18,-- €

Zoom

ONLINE-Kurs: Fitness-Workout

Freddie Weil

Eine physisch fordernde und intensive Mischung aus verschiedenen Aerobic-Formen. Einstieg jederzeit möglich.

Voraussetzung: Gute Internetverbindung, Tablet, PC oder Smartphone

202-5213Z

So 15.11.-29.11., 3x, 10.30-11.30 Uhr Einstieg jederzeit möglich

18,-- €

Zoom

ONLINE-Kurs: Pilates mit Faszien-Training

Jennifer Lee-Haußer

Faszien-Pilates-Training löst Verspannungen und Verklebungen, bekämpft Rückenschmerzen und stärkt ein schwaches Bindegewebe. Sie werden die positiven Effekte auf die körperliche Leistungsfähigkeit und die Koordination sowie die Sensorik spüren. Grundsätzlich ist Pilates für jeden geeignet, egal welchen Alters. Bei Rücken-, Knie- oder Bandscheibenproblemen fragen Sie Ihren Arzt, ob die Pilates-Methode für Sie geeignet ist. Einstieg jederzeit möglich.

Voraussetzung: Gute Internetverbindung, Tablet, PC oder Smartphone, Matte

202-5236Z

Di 10.11.-24.11., 3x, 18.15-19.30 Uhr Einstieg jederzeit möglich

19,50 €

Zoom

ONLINE-Kurs: Freitags-Fitness-Mix

Diana Köhler

Mit diesem besonderen Highlight starten Sie fit ins Wochenende. Zur Kräftigung, Definition, Straffung des Körpers und zur Verbesserung der Ausdauer setzen wir unser eigenes Körpergewicht ein. Einstieg jederzeit möglich.

Voraussetzung: Gute Internetverbindung, Tablet, PC oder Smartphone, Matte

202-5269Z

Fr 13.11.-27.11., 3x, 18.00-19.00 Uhr Einstieg jederzeit möglich

18,-- €

Zoom

ONLINE-Kurs: Funktionelles Körpertraining: Rücken, Bauch, Beine

Gabriele Uhl

Dieses Sportangebot bietet ein ausgewogenes und intensives Training für den ganzen Körper. Kräftigung und Mobilisation von Muskeln und Gelenken sind die Kursschwerpunkte. Dazu gehört ein gesundheitsorientiertes Training für Wirbelsäule und Rücken. Ein abwechslungsreiches Kursprogramm und gute Laune sind garantiert.

Männer sind im Kurs herzlich willkommen!

Voraussetzung: Internetverbindung, PC, Tablet oder Smartphone, Matte

202-5240Z

Mi 18.11.-25.11., 2x, 9.00-10.00 Uhr Einstieg jederzeit möglich

ohne Gebühr

Zoom

"Wilde Ehe" oder Trauschein?

Lohnt sich Heirat?

Sonja Willfahrt

Was steckt hinter dem Argument „Steuer?“ Welche Auswirkungen hat die Ehe auf Einkommens- und Erbschaftsteuer? Was ändert sich bei Versicherungen? Können sich Ehe-/Partner/innen im Krankheitsfall vertreten? Was ist mit der Rente? Hat ein Partner/eine Partnerin mit Trauschein die gleichen Mitspracherechte bei gemeinsamen Kindern wie ohne? Wie erben Kinder aus erster Ehe, wenn dem Elternteil etwas zustößt? Was bleibt dem Partner/der Partnerin? Diese und weitere Fragen beantwortet Rechtsanwältin Sonja Willfahrt, Fachanwältin für Familienrecht.

202-1506

Mo 23.11., 19.30-21.00 Uhr

10,-- €

FBS im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Trageberatung

vom Tuch bis zur Tragehilfe

Silvia Dekant

Das Tragen mit freien Händen erleichtert den Alltag un-
gemein: Beim Einkaufen, der Hausarbeit oder beim Küm-
mern um die Geschwisterkinder – außerdem stillt es das
Nähebedürfnis Ihres Kindes. In diesem Workshop werden
verschiedene Tragemöglichkeiten vorgestellt und können mit
Hilfe der Kursleiterin ausprobiert werden. Die Kinder sind
herzlich willkommen. Auf Wunsch können auch lebensechte
Babypuppen zur Verfügung gestellt werden, beispielsweise
für Eltern, deren Kind noch nicht geboren ist.

202-2129

Di 24.11., 9.45-11.15 Uhr

13,-- €

FBS im Familienzentrum KARO Waiblingen, Alter Postplatz 17

Wie werde ich erwachsen?

Elke Barth

Jeder Mensch durchläuft beim Wachsen verschiedene Ent-
wicklungsphasen. In diesen Phasen lernen Kinder selbstän-
dig zu werden und eine Identität zu entwickeln. Sie lernen
sich abzugrenzen und autonom zu werden. Das ist oft mit
heftigen Reaktionen verbunden, wie z.B. in der Trotzphase.
Kennen Eltern diese Entwicklungsschritte, können sie op-
timal auf ihre Kinder eingehen, sie können Freiheit geben
oder Grenzen setzen, wo es nötig ist. In jeder Phase sind
die Bedürfnisse des Kindes anders. Werden die Bedürfnisse
optimal befriedigt, entwickelt sich das Kind gesund. Haben
Eltern jedoch selbst ein Defizit aus ihrer eigenen Kindheit,
können sie nicht optimal auf die Bedürfnisse des Kindes
eingehen, oder erwarten vielleicht selbst, dass das Kind
den eigenen, nicht gestillten Bedürfnissen nachkommt. Wie
erkenne ich die Bedürfnisse meines Kindes? Welches sind
die Entwicklungsphasen, die Kinder durchlaufen? Und wie
kann ich selbst erkennen, ob ich Defizite aus meiner Kind-
heit habe?

202-1034

Di 24.11., 19.30-21.00 Uhr

13,-- €

FBS im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Zickenkrieg und Wutanfälle

Wie Eltern sich und dem Kind helfen können

Silvia Bürhaus-Knapp

An diesem Abend wird mit Hilfe der Ermutigungspädagogik
nach R. Dreikurs das kindliche Störverhalten im Kindergar-
ten- und Grundschulalter näher betrachtet, um dem Kind
andere, positive Reaktionen zu ermöglichen und situations-
gerecht zu reagieren. Damit Kinder und Eltern im Zusam-
menleben gewinnen.

202-1035

Do 26.11., 19.30-21.00 Uhr

13,-- €

FBS im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Bin ich eine gute Mutter?

Anne E. Gruhn

Es ist ein großes Geschenk, Mutter zu sein! Doch wie
oft denken Sie, ob Sie eine gute Mutter sind. Ob Sie gut
genug sind und vieles besser machen müssen. Ob Sie
den Erwartungen der anderen entsprechen (z.B. Ehemann,
Schwiegermutter, Kindergarten, Schule). Und genau diese

Gefühle von Schuld, Versagen, Scham etc. halten Sie als Mutter oft davon ab, Ihre Kinder, Ihre Geschenke zu genießen. In diesem Workshop bekommen Sie Möglichkeiten an die Hand, aus den eigenen Verurteilungen auszusteigen. Mit wiedergewonnener Wertschätzung und Anerkennung sich selbst gegenüber wird es Ihnen gelingen, nachsichtiger mit sich zu sein. Davon werden Ihre Kinder profitieren.

202-1036

Sa 28.11., 10.00-16.00 Uhr

ab 8 Teilnehmenden 37,-- €

bei 7 Teilnehmenden 42,50 €

bei 6 Teilnehmenden 50,-- €

FBS im Familienzentrums KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Was Kinder stark und glücklich macht!

Elke Barth

Was sind traumatische Erlebnisse für Kinder, wie wirkt sich ein Trauma aus und wie kann man dem entgegenwirken? Was macht mein Kind stark und gesund? Was können Eltern tun, damit sich Kinder optimal entwickeln können?

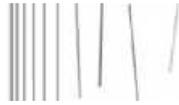
202-1038

Di 1.12., 19.30-21.00 Uhr

13,-- €

FBS im Familienzentrums KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Kunstschule Unteres Remstal



WORKSHOPS für Kinder

Intuitiv malen (für Kinder ab 6 Jahren) Sa. 28.11.2020, 10.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 25,- (inkl. Material), Leitung: Soyeon Starke-An, Kursnr.: K8. Wir kleben auf ein Blatt Papier Farbe, kratzen sie wieder ab oder erzeugen farbige Abdrücke. Alles, was Du dir vorstellst und was dein Herz sagt, ist möglich! Das intuitive Malen ist nicht ergebnisorientiert. Der Malprozess als solcher steht im Vordergrund und soll der inneren Orientierung folgen. Hier wird der Malprozess erlebbar gemacht. Grundvoraussetzung ist jegliches Loslassen von Leistungsdenken und ein Einlassen auf innere Impulse. Zum Einstieg stimmen wir uns mit einer Entspannungsübung ein.

Weihnachtstonen (für Kinder ab 6 Jahren) Sa. 28.11.2020, 10.00-12.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 23,- (inkl. Material), Leitung: Claire Kieninger, Kursnr.: K9. Hier könnt ihr all das tonen, was euch zu Weihnachten so einfällt. Ob das nun ein Nikolaus, ein Engel oder Baumschmuck ist oder doch ein Lichterhaus, werden wir ja sehen. Ihr bekommt verschiedene Techniken gezeigt und könnt ausprobieren, wie es euch am meisten Spaß macht. Im Anschluss könnt ihr mit Engoben (Tonfarben) eure Werkstücke bunt bemalen. Nach dem Trocknen werden die Tonarbeiten im Brennofen gebrannt und stehen rechtzeitig vor Weihnachten zur Abholung bereit.

Wir bauen indianische Tipis (für Kinder ab 6 Jahren) Sa 05.12.2020, 9.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 35,- (inkl. Material), Leitung: Liliya Baumann, Kursnr.: K10. Habt ihr schon mal ein Indianerzelt nachgebaut? Hier habt ihr die Möglichkeit dazu... Zuerst bauen wir das Gerüst auf eine Holzplatte. Danach malen wir mit bunten Farben verschiedene Indianermotive auf ein Stück Stoff und spannen es anschließend auf das Gerüst. Eine Feuerstelle vor unserem Tipi darf natürlich auch nicht fehlen.

WORKSHOPS für Erwachsene

Einführung in die künstlerische Drucktechnik der Lithographie Sa. 05.12.2020, 10.00-18.00 Uhr, So. 06.12.2020, 10.00-17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 150,- (inkl. Material), Leitung: Masanobou Mitsuyasu, Kursnr.: JE15. Vor fast 200 Jahren von Alois Senefelder in Bayern erfunden, ist die Lithographie heute noch eine der vielseitigsten künstlerischen druckgraphischen Techniken. In diesem Flachdruckverfahren wird traditionell auf Solnhofener Kalkstein gearbeitet. Beginnend mit klassischen Feder-, Tusche- und Kreidezeichnungen, die auf Stein genauso ausgeführt werden wie auf Papier, erschließt sich Ihnen diese vielfältige Druck-grafik. Alle Arbeitsschritte von der Vorbereitung der Steine, bis hin zu Zeichen- und Bildtechniken werden de-

monstriert und angeleitet, damit Sie selbständig Ihre Arbeit nach Ihren Vorlagen als Unikate oder kleine Auflagen auf Büttenpapier gestalten können.

Ladies Night freitags, 19.00-22.30 Uhr, 2 Termine: 11.12.2020 und 15.01.2021, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 29,- (inkl. Material) pro Termin, Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: JE3. Kreativ sein ist im besten Sinne wie ein Kurzurlaub und macht großen Spaß. Unter Anleitung beschäftigen wir uns mit allerlei künstlerischen Techniken. Dabei werden wir sowohl technische Grundlagen im Umgang mit verschiedenen Materialien erarbeiten, ihre Umsetzungsmöglichkeiten erproben und dann unsere jeweils eigene Kunst dazu „finden“. Das geschieht in geselliger Runde, die auch Raum für Gespräche lässt. Es darf aber auch thematisch an Anderem, Angefangenem oder Mitgebrachtem gearbeitet werden. Themen könnten sein: Papierobjekte, Drucktechniken, Tuschezeichnungen, Aquarellmalen, Farbrausch in Acryl. Bei Interesse können wir auch einen gesonderten Termin fürs Betongießen oder einen Siebdruck vereinbaren.

Anmeldung und Information zu weiteren Workshops und Klassen der Kunstschule Unteres Remstal finden Sie unter: www.kunstschule-rems.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr. Anmeldeschluss 7 Werk-tage vor Workshopbeginn.

Musikschule Unteres Remstal



E-Bass Unterricht zum halben Preis

Die Musikschule bietet den ersten vier Anmeldungen den E-Bassunterricht für ein **halbes Jahr** zur Hälfte des regulären Unterrichtspreises an. Kinder/Jugendliche zahlen so 35€/Monat und Erwachsene 49€/Monat für 30 Minuten wöchentlichen Unterricht. Danach gelten die regulären Unterrichts-entgelte.

Lernt Bass ! Warum denn das ?

Weil es cool ist in der Band der Bassist zu sein. Man groovt mit der Rhythmusgruppe und bringt die Leute zum Tanzen. Man kann: Slappen, Tappen, Grooven, Picken, Solieren, Akkorde und Melodien spielen, aber vor allem in Bands viel Spaß haben.

Und das Beste: beinahe jede Band braucht einen Bassisten, jemand muss schließlich den Laden zusammenhalten.

Also ran und zum E-Bass – Unterricht anmelden. Informieren Sie sich beim renommierten Bassisten Christoph Dangelmaier unter 0179/4999635; christoph.dangelmaier@msur.de

Bitte im Sekretariat der Musikschule anmelden. info@msur.de / 07151-15611/-54 oder unter www.msur.de online anmelden.

Gesangsunterricht bei Manuela Soto

Die Gesangspädagogin der Musikschule Unteres Remstal, Manuela Soto, hat wieder freie Unterrichtsplätze. Alle am Gesang Interessierten (Kinder, Jugendliche und Erwachsene), die in Zeiten von Corona das Singen vermissen, sind herzlich willkommen, egal ob sie Klassisches, Musical, Pop oder Jazz singen möchten. Die klassische Gesangsausbildung ist unabhängig von der Literatur, die die Gesangsschüler gerne bevorzugen.

Manuela Soto bereitet Jugendliche auch auf Abitur- und Aufnahmeprüfungen vor. Wenn sich Gleichgesinnte anmelden, ist auch Zweierunterricht möglich. Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei Frau Soto, Tel. 0176/49259188 oder von 8 - 16 Uhr über das Sekretariat der Musikschule Unteres Remstal. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an das Sekretariat der Musikschule Unteres Remstal, Christofstrasse 21, 71332 Waiblingen, Tel. 07151/15611 oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Bernhard Elser
Tel. 5 28 98, Fax 58483
Büro: Margit Schmack
Mo. u. Fr. 8:00 Uhr – 12:00 Uhr
E-Mail: pfarramt.hegnach@elkw.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch: Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. Lukas 12,35

Sonntag, 22.11.2020 Letzter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pfarrer Elser)
Reservierte Plätze für Angehörige im Rahmen des Gedenkens der Verstorbenen; für alle übrigen Gemeindeglieder nur an diesem Sonntag eine Anmeldung per E-Mail oder im Pfarramt.

Gleichzeitig ist Kinderkirche
Opfer: Missionsprojekt

Mittwoch, 25.11.2020

14:30 Uhr Musikschule der Jungbläser
16:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Für den Gemeindedienst, liegt der Gemeindebrief zum verteilen bereit.
Vielen Dank

Der Büchertisch bietet am 06.12.2020 (2. Advent) von 15:00 - 16:45 Uhr Bücher, Kalender, Geschenke an. Über Ihr Kommen freut sich das Büchertisch-Team.

Liebe Gemeinde,
mit dem Gottesdienst am kommenden Ewigkeitssonntag (22.11., 10.00 Uhr Pauluskirche) schließen wir das Kirchenjahr ab!

Wir denken im Gebet besonders an alle, die mit Abschied und Trauer konfrontiert sind. Wir beten, dass sie Trost und Geborgenheit erfahren und neue Lebenshoffnung schöpfen können.

Das Spielen des Posaunenchores und die Gedenkfeier am Nachmittag auf dem Friedhof entfällt aufgrund der angespannten Corona-Lage!

Es grüßt Sie herzlich, auch im Namen des Kirchengemeinderats,
Pfarrer Bernhard Elser



Katholische Kirchengemeinde

Heilig Geist-Kirche

Do., 19. November

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 22. November – Christkönigssonntag

11.15 Uhr Eucharistiefeier

Do., 26. November

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

- Wir bitten ab sofort um **Anmeldung zu allen Gottesdiensten**, einschließlich der Werktagsgottesdienste. Dies ist möglich im Pfarrbüro am Donnerstag- und Freitagnachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr unter Tel. 95 95 9-22. Eine Anmeldung per E-Mail ist nicht möglich.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Waiblingen-Hegnach und Remseck

HE: Friedenskirche und Pastorat Hegnach,
Kleine Gartenstr. 11, 71334 W-Hegnach
NR: Gemeindehaus Neckarrems, Dorfstr. 28,
71686 Remseck
HO: Kirche Hochberg (frühere Synagoge),
Hauptstr. 37, 71686 Remseck
Pastor Dieter Jäger
Tel. 07151-52510
Fax 07151-18856
E-Mail: pastor@emk-hegnach.de
www.emk-hegnach.de

Aktuelles



Corona verändert vieles, aber dennoch gilt auch dieses Jahr:
Advent: Zeit der Kerzen, Zeit an andere zu denken.

Um nicht ganz auf unseren traditionellen Adventsverkauf verzichten zu müssen, bieten wir folgende Möglichkeiten an:

Wir gestalten **Advents- und Türkränze** nach Ihren Farbwünschen in 2 Größen.

Außerdem bieten wir selbstgemachte adventliche **Holzarbeiten** wie Sterne, Kerzenständer und Engelsflügel an.

Musterbeispiele mit genauen Größen und Preisen finden Sie an unserer Pinnwand vor der Eingangstüre der Friedenskirche Hegnach, Kleine Gartenstraße 11. Dort befindet sich auch eine Box mit Bestellzetteln. Diese bitte bei Bestellung ausfüllen und in den Briefkasten des Pastorats einwerfen. Oder aber Sie melden sich per E-Mail bei uns: pastor@emk-hegnach.de

Bitte geben Sie immer Lieferadresse und Telefonnummer an!

Die Bestellungen werden bis Sonntag, 22.11.2020 angenommen.

Die Auslieferung erfolgt am Freitag, 27.11.2020.

Mit dem Erlös unterstützen wir dieses Jahr ein Bildungsprojekt „für's Leben lernen“ der EMK-Weltmission in Westafrika.

Das Kreativteam freut sich auf Ihre Bestellungen!



Plakat: D. Jäger

Sonntag, 22. November, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Friedenskirche HEGNACH

Der „gute Draht“ in Krisenzeiten

Sie benötigen Hilfe oder Unterstützung?
Es drückt eine Sorge, oder Ängste melden sich?
Sie fühlen sich einsam oder irgendwie unter Druck?
Sie wünschen sich eigentlich mal ein Gespräch?
Vieles von dem ist verständlich in dieser Zeit, die viele Menschen auch seelisch extrem mitnimmt.
Sprechen Sie uns an. Jederzeit! Telefonnummer oder E-Mail oben.

Wir helfen gern weiter – persönlich, beratend, seelsorgerlich, therapeutisch.

Und immer lösungsorientiert.

(Dieter Jäger, Pastor und systemischer Therapeut und Berater)

Das dauert ja ewig – ein Gebet

Ewiger Gott, barmherziger Herr, manches, was gerade passiert, dauert gefühlt ewig und drei Tage. Diese Pandemie geht jetzt schon so lange. Auch mein Gedulds- und Toleranzfaden ist gespannt. Mein Durchhaltevermögen kommt an seine Grenzen. Ich brauche die Kraft, fokussiert zu bleiben,

solidarisch, mitfühlend und umsichtig. Ich möchte nicht klagen, sondern konstruktiv da sein, wo ich gebraucht werde. Damit mir und anderen die Zeit kürzer wird. Gib mir deinen Geist der Liebe dazu. Amen.



Neuapostolische Kirche

Gemeinde Hohenacker/Hegnach/Neustadt
Ort: Hohenacker, Im Immenhaldle 21

Donnerstag, 19. November
kein Gottesdienst

Sonntag, 22. November „Totensonntag“

9:30 Uhr Gottesdienst
9:30 Uhr Sonntagsschule
11:00 Uhr Bezirksjugendgottesdienst in Bad Cannstatt,
Dennerstraße 104

Donnerstag, 26. November

20:00 Uhr Gottesdienst
Es wird gebeten die gegebenen Hygieneregeln einzuhalten.

Wegen stark begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich.

Jens Reißing Tel. 0163 854 350

Weitere Informationen www.nak-Hohenacker.de
Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünschen wir Gesundheit und eine gute Zeit.

Vereine / Verbände

Krankenpflegeverein Hegnach

MITGLIED WERDEN IM KRANKENPFLEGEVEREIN HEGNACH e.V. – Eine GUTE IDEE!

Was macht der Krankenpflegeverein Hegnach?

Aufgabe des Vereins ist es, alte und junge Menschen in Waiblingen-Hegnach bei gesundheitlichen Einschränkungen zu unterstützen und ihren Wunsch nach einem selbstständigen und selbstbestimmten Leben zu fördern. Dafür unterstützt der Verein die Diakonie- und Sozialstation Waiblingen z.B. bei der Kranken- und Altenpflege.

Was habe ich von einer Mitgliedschaft im Krankenpflegeverein?

Wir unterstützen unsere Mitglieder, wenn sie die Hilfe der Diakonie- und Sozialstation Waiblingen benötigen. Als Mitglied haben Sie Anspruch auf folgende Leistungen:

- 25% Rabatt auf Leistungen der Diakonie- und Sozialstation WN, die nicht von der Pflegeversicherung übernommen werden.
- Übernahme der Investitionskosten für Leistungen der Pflegeversicherung von 1,25 € pro Pflegeetag.
- Übernahme der Investitionskosten für den Besuch der Tagespflege in Waiblingen in Höhe von 3,23 € pro Besuchstag, maximal aber 50,00 € pro Besucher und Monat.

Um diese Hilfe zu erhalten, müssen Sie die Pflegekräfte, die zu Ihnen kommen, über Ihre Mitgliedschaft im Krankenpflegeverein Hegnach e.V. informieren.

Bei der jährlichen Mitgliederversammlung erwarten Sie interessante Informationen und Vorträge.

Mit Ihrem **Mitgliedsbeitrag von 15 € / Jahr** unterstützen Sie einen sinnvollen Zweck und haben im Ernstfall einen finanziellen Vorteil. Der Beitrag ist steuerlich absetzbar. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Stefanie Brixel unter der Rufnummer 07151 5001-1892 oder per E-Mail an stefanie.brixel@waiblingen.de.

(bitte hier abtrennen)



BEITRITTSERKLÄRUNG ZUM KRANKENPFLEGEVEREIN HEGNACH e.V.

Name _____

Anschrift _____

Der jährliche Mitgliedsbeitrag darf von meinem Konto

IBAN _____

bei _____

abgebucht werden.

(Die Abbuchungsermächtigung gilt als in stets widerruflicher Weise erteilt)

Datum _____ Unterschrift _____

Männergesangsverein Hegnach 1881 e.V.



Happy Kids

Herzliche Einladung zu den Kinderchören

Ab November gibt es **3 Gruppen**:

- | | |
|---------------|--|
| Mini Kids: | 16.00 - 16.30 Uhr
für Kinder ab 4 Jahren |
| Happy Kids 1: | 16.45 - 17.15 Uhr
für vorwiegend Vorschulkinder |
| Happy Kids 2: | 17.30 - 18.00 Uhr
für vorwiegend Erstklässler |

Hast du Spaß am Singen? Dann bist du genau richtig bei uns. Wir singen leichte und lockere, lustige und listige, laute und leise, fröhliche und freche, tierische und temperamentvolle, ...Lieder.

Wir treffen uns wöchentlich dienstags (außer in den Schulferien) im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts.

Neue Kinder sind jederzeit herzlich willkommen.

Bei Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin, Karin Pfisterer, unter Tel. 15699.

Wichtige Information:

Ab **Dezember** proben wir wieder im Vereinstreff. Aufgrund der Coronaverordnung dürfen maximal 13 Kinder pro Chor mit Abstand singen. Bitte melden Sie die Chorkinder verbindlich an und beachten Sie die geltenden Coronavorschriften.

Tipps um bei Stimme zu bleiben

Liebe Sängerinnen und Sänger, leider hält die Zwangspause weiter an und wir dürfen uns derzeit nicht zum gemeinsamen Singen treffen. Singen ist gesund, baut Stress ab und sorgt für Glücksgefühle. Damit aber eure Stimme nicht zu sehr unter der Probenpause leidet, haben wir für euch ein paar Tipps, wie ihr bei Stimme bleibt. Zudem: Singen macht Spaß, Singen macht froh.

Tipps 1: Aufwärmübung am Morgen

Wirf einen Blick über deine linke Schulter und atme tief ein. Bewege mit einem genüsslichen Seufzer den Kopf zurück und blicke wieder geradeaus. Lächle dabei! Das entspannt nicht nur, sondern trainiert auch deine Stimmlippen. Wiederhole die Übung danach mit der rechten Seite.

Tipps 2 Nicht aus der Puste geraten

Stelle einen Kreis aus Teelichtern auf einen Tisch und versuche, die Kerzen gleichmäßig und in einem Luftzug auszupusten. So lernst du mit der Zeit, wie du dir die Luft, die du zum Sprechen brauchen, gut einteilen kannst. Trainiere zu Beginn mit circa acht Lichtern und erhöhe die Anzahl nach und nach.

Tipps 3 Deutlich sprechen mit Korken

Nimm einen Korken, wahlweise auch deinen Daumen, zwi-

schen die Schneidezähne. Lies einen kurzen Text laut und vor allem so deutlich es geht vor. Entferne nun Korken oder Daumen und sprich den Text abermals vor. Bereits jetzt dürftest du bemerken, wie viel deutlicher deine Aussprache geworden ist. Trainiere so oft es geht auf diese Weise deine Aussprache.

Tipp 4 Gähnen

Gähne mehrmals hintereinander herzhaft. Der Effekt: Die Stimmuskulatur entspannt sich, zugleich wird die Stimme klarer und manchmal auch ein wenig tiefer.

Nächste Woche mehr ...

Viel Spaß damit und bleibt gesund

Euer Vorstand

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Nachruf

Herr Günter Zell war seit 1994 Mitglied des Schwäbischen Albvereins unserer Ortsgruppe.

Der Verstorbene war uns stets ein treuer Freund und Wanderkamerad. Er war mit vollem Engagement bei der Vereinsarbeit dabei und hat sich als Wanderführer in der Gruppe eingebracht.

Wir werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten.

Die Vorstandschaft des SAV, OG Hegnach

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



...informiert, jetzt:

Herbstlaub sinnvoll verwenden (Teil 8) Sie müssen das Laub nicht immer entsorgen: Igel und andere Kleintiere wie Erdkröten sind dankbar für einen kleinen Haufen der ökologisch wertvollen Blattmasse an einem schattigen Plätzchen in Ihrem Garten – darin können sie nämlich ohne Probleme überwintern. Suchen Sie sich dafür eine windgeschützte Ecke auf Ihrem Grundstück.

Unkraut entfernen. Manche Unkräuter (z. B. Vogelmiere und Franzosenkraut) wachsen auch bei Kälte weiter. Lockern Sie daher zwischen Stauden, Rosen und zweijährigen Blumen noch einmal die Erde, entfernen Sie das Unkraut und decken Sie die Zwischenräume dann mit Laub oder Mulch ab.

zweijährige Blumen setzen. Vorgezogene zweijährige Blumen wie Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht, Bartnelken und Tausendschön können jetzt an den vorgesehenen Platz im Freien gesetzt werden.

Gemüsebeete bedecken. Bedecken Sie Gemüsebeete, auf denen keine Gründüngung steht, mit Laub, Stroh oder altem Mist, um den Boden zu schützen und das Auswaschen von Nährstoffen zu verhindern.

Grünkohl und Rosenkohl stehen lassen. Lassen Sie die Grünkohl- und Rosenkohlpflanzen ruhig im Garten stehen. Sie sind sehr frosthart. Beide Gemüsearten schmecken angenehmer und aromatischer nach einer Frostperiode, da sich dann die vorhandene Stärke in Zucker umwandelt.

vorbeugende Maßnahmen an Obstbäumen durchführen. Fruchtmumien bei Apfel, Birne und Pflaume werden aus dem Baum entfernt, damit die Krankheitsreger sich von dort nicht erneut ausbreiten können. Auch krankes Fallobst wird aufgesammelt.

Pflanzgefäße reinigen. Pflanzgefäße, die Sie erst im nächsten Frühjahr neu bepflanzen möchten, sollten Sie vor dem Einwintern gründlich reinigen. Als Schutz gegen Pilzkrankheiten genügt es bei Kunststoffgefäßen, sie mit milder Seifenlauge abzuwaschen. Holzkästen werden mit einer Bürste von Erde und Feinsubstanz befreit. Anschließend kann man die Holzinnsenken - falls im Sommer Krankheiten aufgetreten sind - mit 3%iger Kupfersulfatlösung behandeln. Tontöpfe, an denen Salze auskristallisieren oder die sich verfärbt haben, legt man über Nacht in Wasser und reinigt sie dann mit einer Essiglösung.

Feuerbrand vorbeugen. Die Bakterienkrankheit Feuerbrand, erkennbar an abgestorbenen jungen Triebspitzen, befällt neben Äpfeln und Birnen vor allem hoch wachsenden Coto-neaster. Daher sollten in gefährdeten Gebieten ersatzweise robuste immergrüne Gehölze wie Stechpalme, Kirschlorbeer, Ölweide oder Immergrüner Schneeball gepflanzt werden.

Birnergitterrost abwehren. Wenn sich am Zierwacholder walzenförmige Stammverdickungen zeigen, deutet das auf einen Befall durch den Birnergitterrost hin. Die Wülste brechen im zeitigen Frühjahr mit Sporenlagern aus. Von hier erfolgt dann die Infektion benachbarter Birnbäume. Sollte Ihr Wacholder vom Birnergitterrost befallen sein, hilft nur ein radikaler Rückschnitt, er bleibt sonst zeitlebens infiziert. (Quelle: NL LOGL - Gartenkalender)

Spielraum e.V.

Neue Homepage und neue Satzung

Unser Verein hat eine neue Homepage. Die Homepage des Spielraum e. V. (noch aus Zeiten des Hegnacher Spielraum e. V.) und die Homepage der Wurzelinos (vom Frühjahr 2020) wurden zusammengeführt. Unter www.spielraum-wn.de kommen Sie direkt auf die Seite des Vereins, seine Historie, zu den Vorständen und Gremien sowie den aktuellen Projekten. Alle Infos zum Wurzolino Natur- und Waldkindergarten Bittenfeld (aktuell noch Wurzolino Spielgruppe) finden Sie direkt unter www.wurzolino.de.

Inzwischen hat auch das Amtsgericht unsere neue Satzung bestätigt. Sie finden Sie auf unserer Homepage unter den „Downloads“.

Herzliche Grüße

Cornelia Höger

LandFrauenverein Hegnach



LandFrauen im Netz

Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de

Parteien

Telefonprechstunde der FDP-Fraktion:

freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien), Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922

dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.

www.fdp-waiblingen.de

Telefonprechstunde der AGTif-Fraktion:

montags von 10 Uhr bis 11 Uhr

Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 18798.

Facebook: <https://de-de.facebook.com/Alternative-Liste-Waiblingen-147571118681820/>.

Telefonprechstunde der Grünt-Wählerversammlung:

Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155,

Stadtrat Tobias Märterer, Tel. 60 46 021

www.gruent-waiblingen.de; E-Mail: info@gruent-waiblingen.de

Telefonprechstunde BÜBi:

Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 9396886,

E-Mail: davidkrammer@gmx.de

Telefonprechstunde der FW-DFB-Fraktion:

Samstag, 21.11., 09 - 10 Uhr, Stadtrat Siegfried Bubeck,

Tel. 07146 871117

bubeck.bittenfeld@email.de

Telefonprechstunde der SPD-Fraktion:

Montag, 23.11., 10 - 11 Uhr Stadtrat Ulrich Scheiner,

Tel. 0172 9030954

Telefonprechstunde der CDU/FW-Fraktion:

Mittwoch, 25.11., 18 - 19:30 Uhr, Stadtrat Michael Stumpp

Tel. 07151 360406

www.cdu-waiblingen.de